



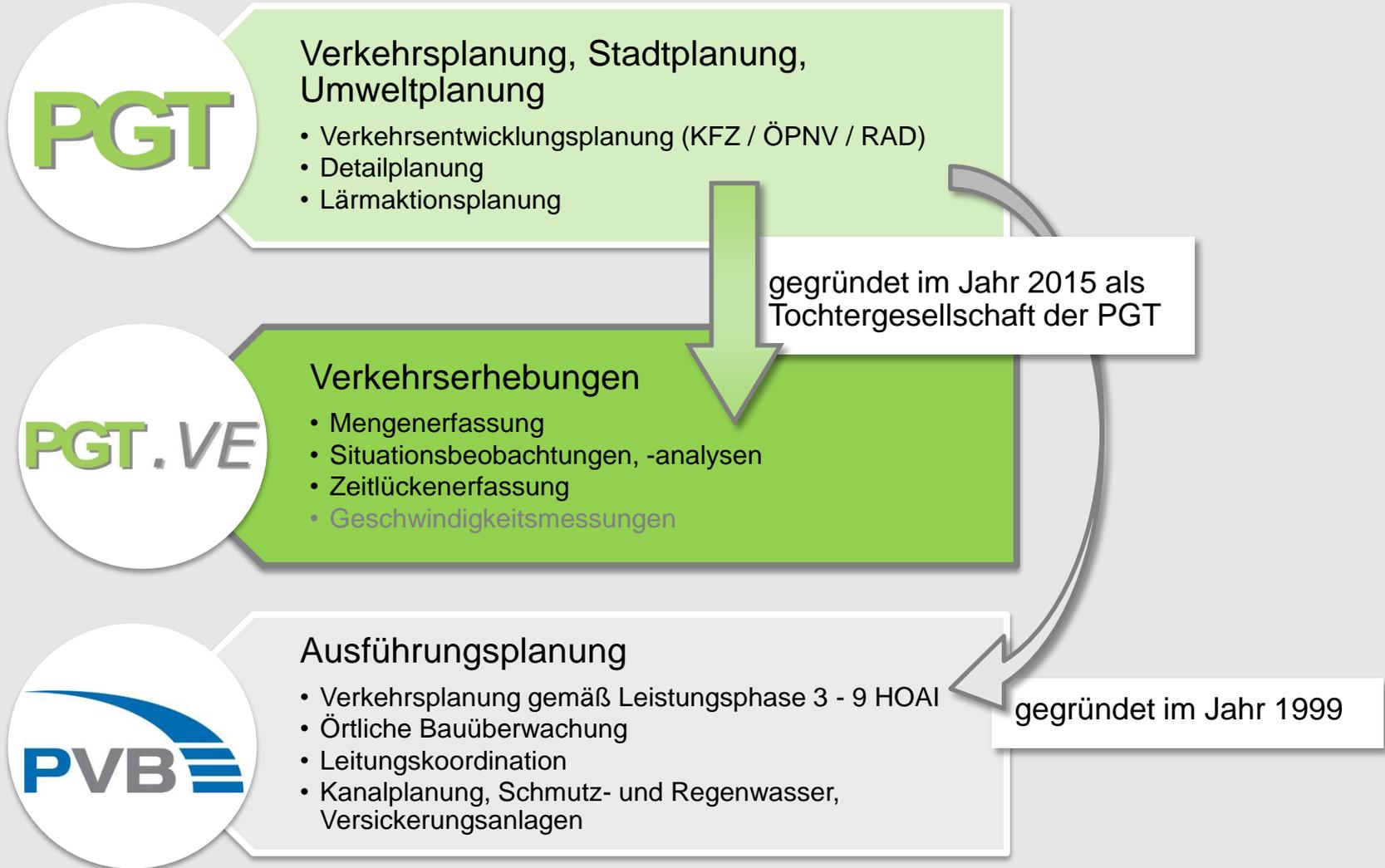
Attraktive Radwegeverbindungen für Berufspendler im ländlichen Raum



Ausschuss für Bauen und Umwelt (BauA) gemeinsame Sitzung



alle Fragen der Verkehrsplanung unter einem Dach



Geschäftsführung



Dipl.-Ing. Heinz Mazur



Svea Coerdts, B.Sc.



Hendrik Vogeler, M.Sc.

Wissenschaftliche Mitarbeitende

Dipl.-Geogr. Dirk Lauenstein

Maximilian Szafran, B.Sc.

Finn Brinkmann, M.Sc.

Marcel Kunze

Dipl.-Ing. Ralf Losert

Benjamin Haasler, B.Sc.

Kendra Menking, M.Sc.

Dipl.-Geogr. Romy Wagner

Technische Mitarbeiter

Jan Schütze

Netzwerkadministration

Manfred Heuer

Technische Zeichner

Georg Herner

Dipl.-Geogr. Reiner Nöllgen

Ralf Weber

Sekretariat / Verwaltung

Manuela Heine

die Arbeitsfelder der PGT



Verkehrsentwicklung



ÖPNV / SPNV



Straßenraum



KFZ-Verkehr



Leistungsfähigkeit



Erschließung

- ✓ Interdisziplinär in Verkehrsplanung, Umweltplanung, Stadtplanung und Freiraumplanung



Moderation /
Begleitung /
Öffentlichkeit

- ✓ tätig für öffentliche und private Auftraggeber im In- und Ausland

- ✓ in der Forschung profiliert



Radverkehr



Forschung



Fußverkehr



Lärm / Klima / Luft

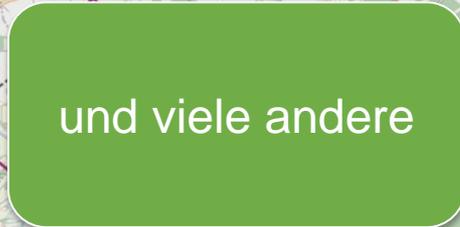


Wettbewerbe

- ✓ über 35-jährige, erfolgreiche Zusammenarbeit

Aufgabe ...nichts weniger als die **Velorution**

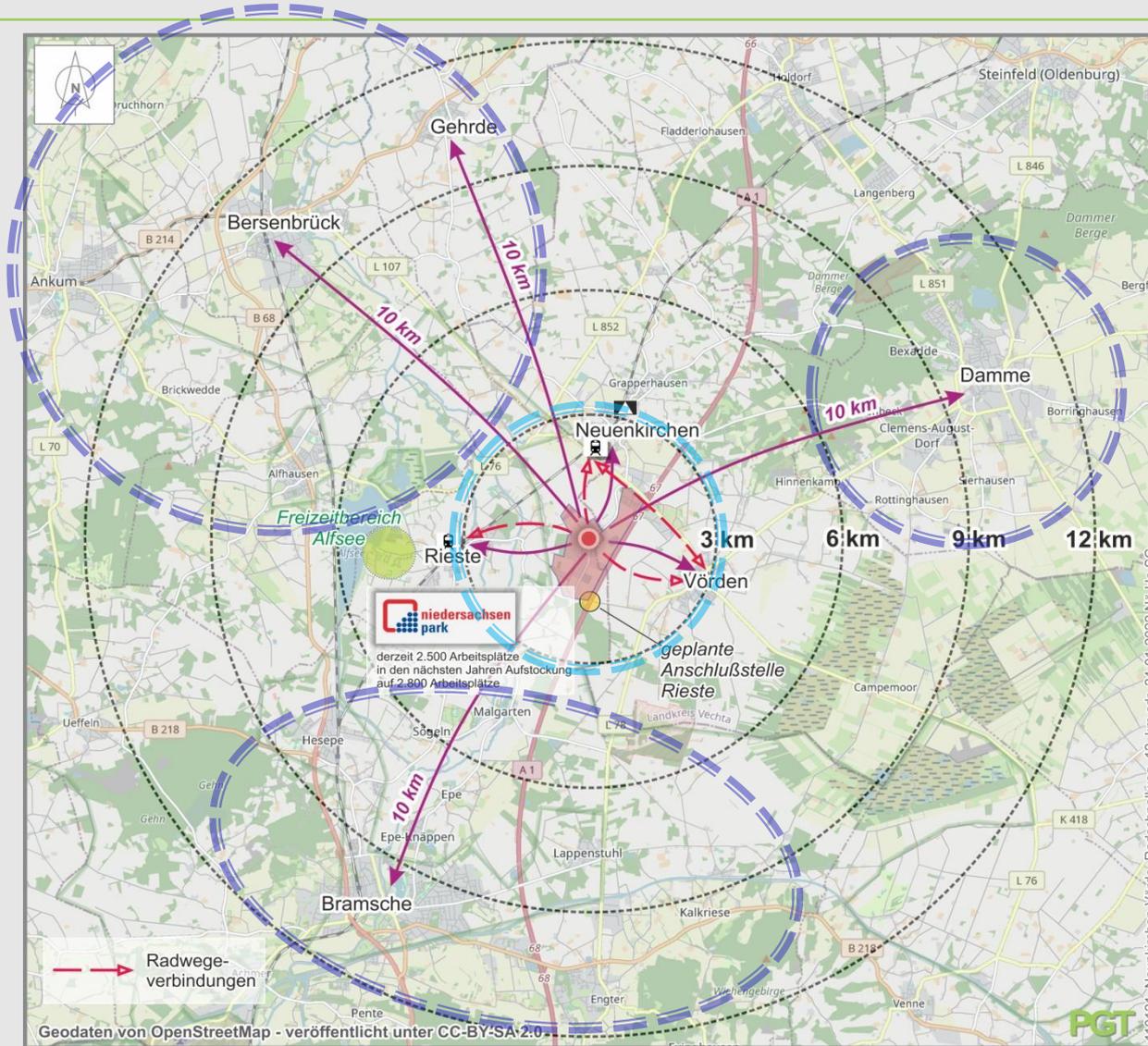
Aufgabenträger



**Exemplarisches Umsetzungskonzept
zur Verbesserung
der Situation für Radfahrende
im Umfeld des
Niedersachsenparks**

Verflechtungen im Untersuchungsraum

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.6



**engerer
Untersuchungsraum
ca. 12.600 EW**

Neuenkirchen-Vörden
ca. 9.000 EW

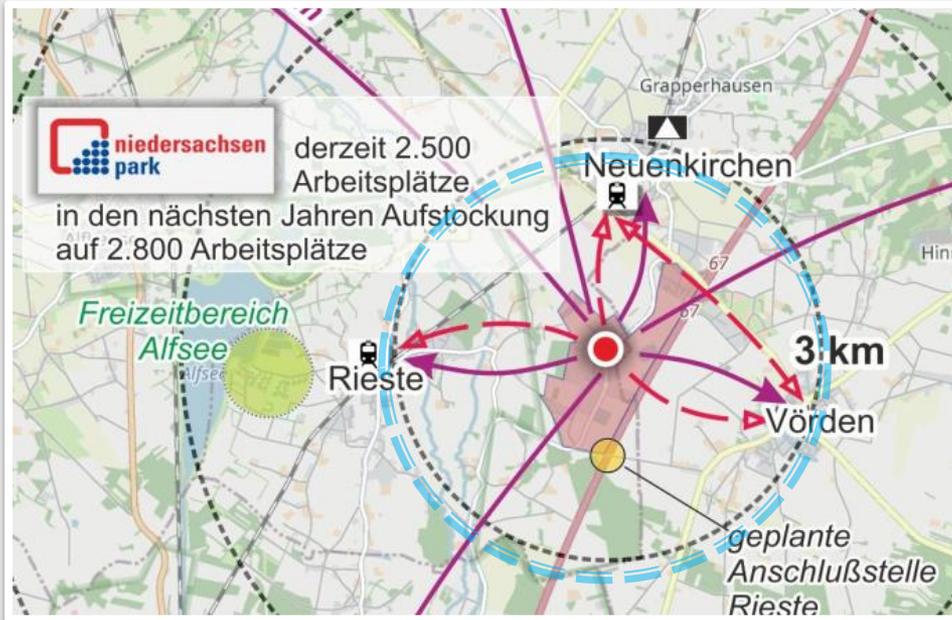
Rieste
ca. 3.600 EW



**erweiterter
Untersuchungsraum
ca. 70.000 EW**



> 3.000 Arbeitsplätze



- Erreichbarkeit des Niedersachsenparks u.a. wichtiger Ziele mit dem Rad
- sicher, zügig und komfortabel zu allen Tages- und Jahreszeiten befahrbar

- Steigerung des Radverkehrsanteils, insb. der Berufspendler
- gemeinde-/ landkreisübergreifende Koordinierung zur Verbesserung der Situation
- Mitwirkung / Einbeziehung der Akteure und Öffentlichkeit
- Übertragbarkeit – Leitfaden ableiten

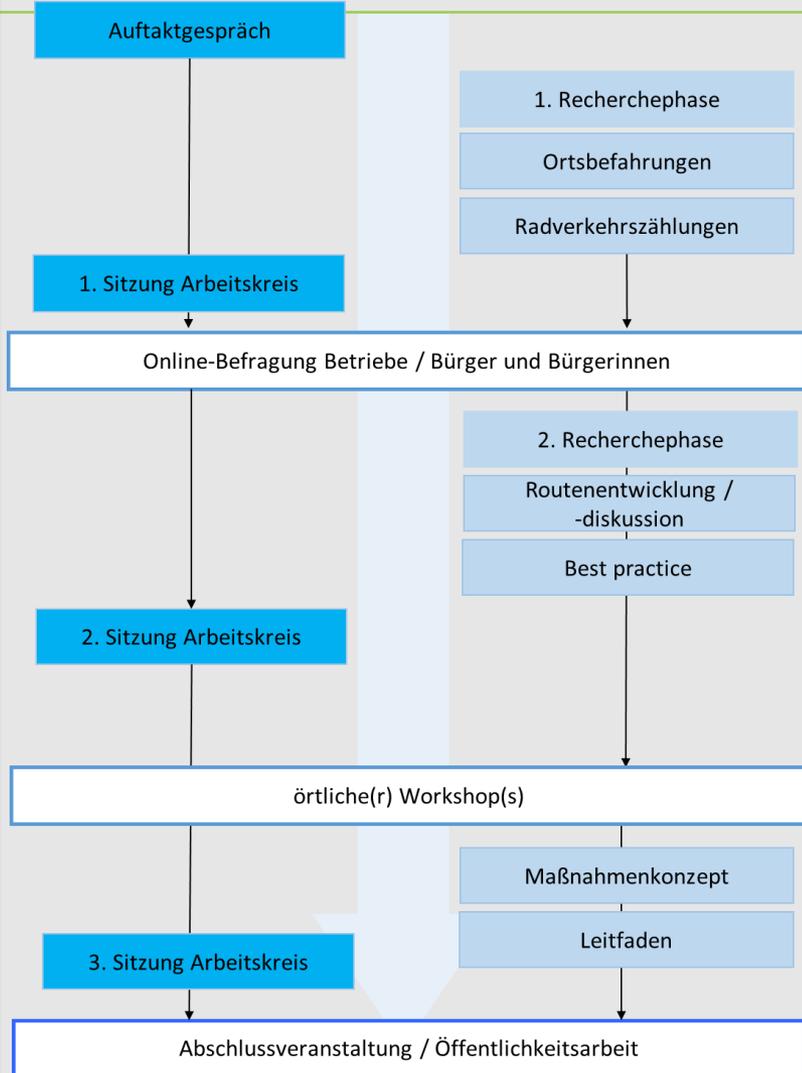
vorgesehener Ablauf

12/21

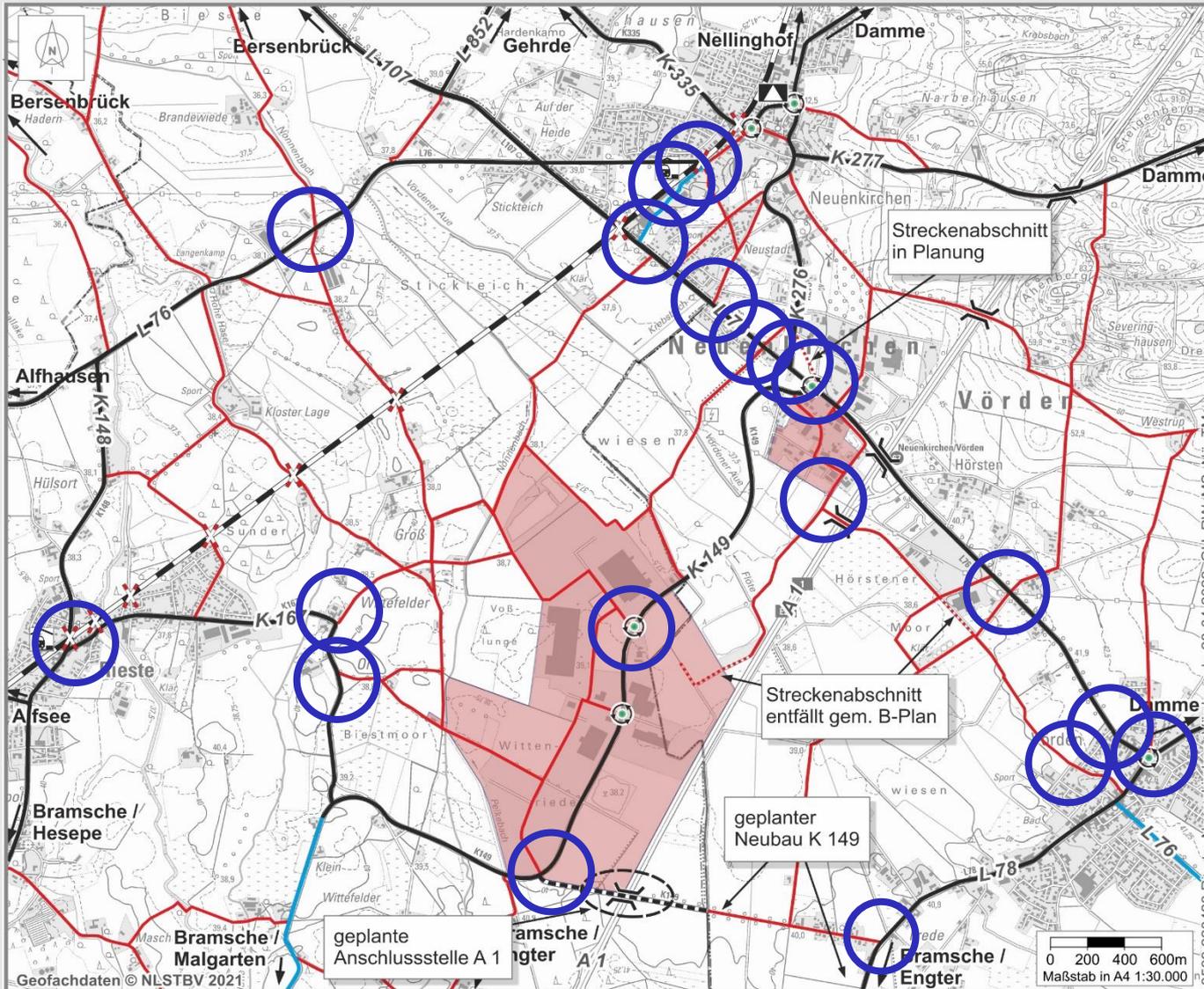
08/22

laufende Abstimmung mit dem AG

Lenkungsrunde (3 Vor-Ort-Termine)



Verkehrserhebungen Rad / Kfz



RADWEGEVERBINDUNGEN LK OSNABRÜCK RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN

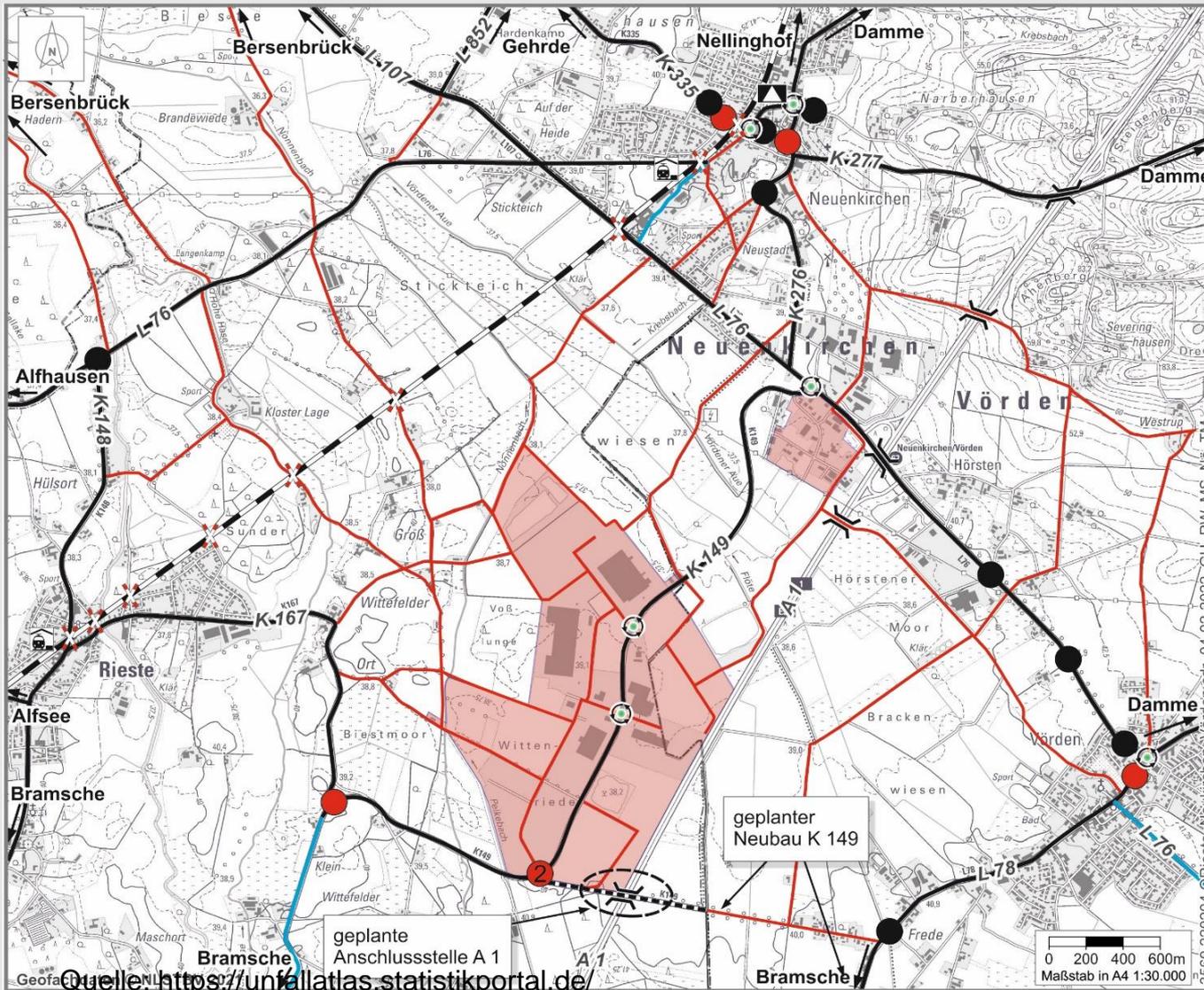
Mögliche Radrouten:

- auf Radwegen entlang Hauptverkehrsstraßen
- auf Hauptverkehrsstraßen ohne Radwege
- auf Wirtschaftswegen und verkehrsberuhigten bzw. verkehrsarmen Straßen

- Bahnhof
- Weiterführende Schule
- Mini- / Kreisverkehr
- Bahnstrecke
- Bahnübergang
- Gewerbegebiet
- Brücke
- Zählstelle

RADNETZ / RADVERKEHRSFÜHRUNG BESTAND

Unfallpunkte mit Fahrradbeteiligung (2018-2020)



**RADWEGEVERBINDUNGEN
LK OSNABRÜCK
RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**

- Mögliche Radrouten:**
- auf Radwegen entlang Hauptverkehrsstraßen
 - auf Hauptverkehrsstraßen ohne Radwege
 - auf Wirtschaftswegen und verkehrsberuhigten bzw. verkehrsarmen Straßen

- Bahnhof
- Weiterführende Schule
- Mini- / Kreisverkehr
- Bahnstrecke
- Bahnübergang
- Gewerbegebiet
- Brücke

- Unfallpunkt mit Fahrradbeteiligung (2018-2020):**
- mit Leichtverletzten
 - mit Schwerverletzten

	2018	2019	2020
● (mit Leichtverletzten)	2	1	6
● (mit Schwerverletzten)	1	3	2

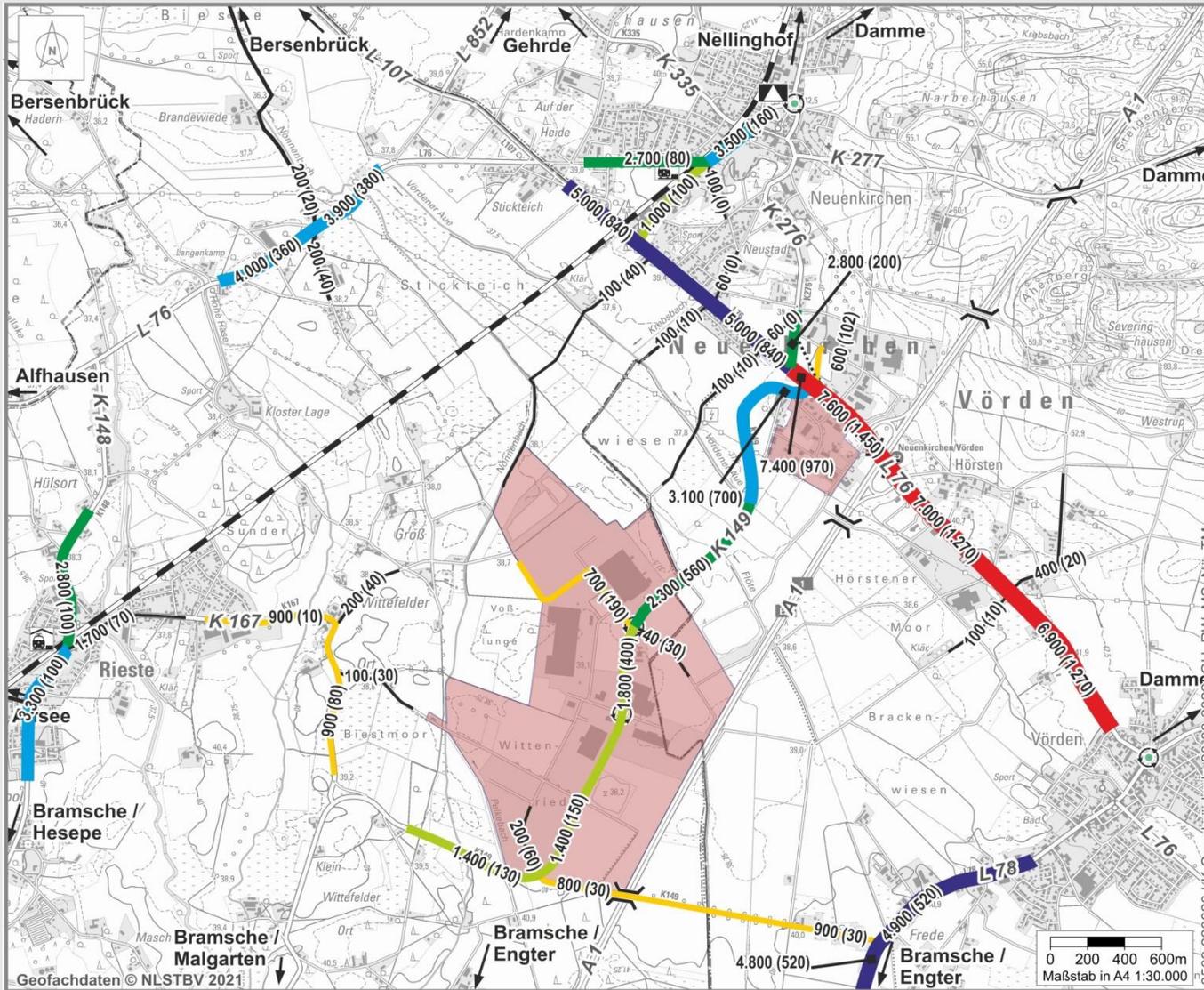
VERKEHRСУNFÄLLE MIT FAHRRADBETEILIGUNG

3569 220204 ©Rieste-Neuenkirchen-Vörden.cdr_04-02-2022 GH-RW_MS_N6_TM

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.10

Quelle: <https://unfallatlas.statistikportal.de/>

Verkehrsmengen Kfz-Verkehr [Kfz / 13 h]



VERKEHRSERHEBUNG LK OSNABRÜCK RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN

- Schule
- Bahnhof
- Bahnstrecke
- Brücke / Unterführung
- Kreisel
- 400 Kfz (gerundet)
- (20) Schwerlastverkehr (gerundet)

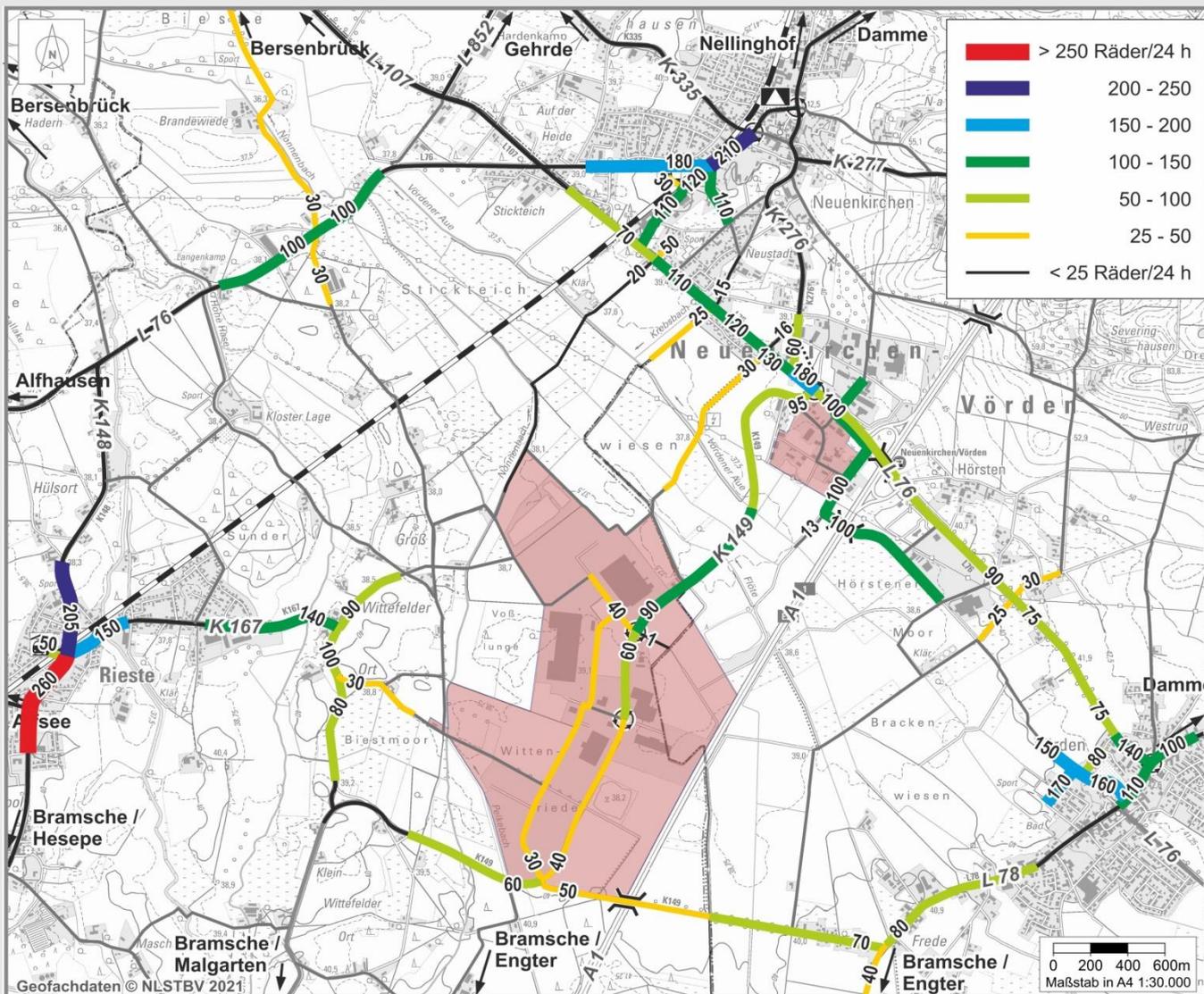
VERKEHRSANALYSE:
VERKEHRSTRÖME AN DEN
RELEVANTEN
KNOTENPUNKTEN
UM DAS GEWERBEGEBIET

Dienstag, 29.03.2022
13-Stunden-Block
(06:00 - 19:00Uhr)

STRASSENVERKEHRSZÄHLUNG

Verkehrsmengen Radverkehr [Rad / 13 h]

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S. 12



VERKEHRSERHEBUNG LK OSNABRÜCK RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN

- Radrouten:**
- auf Radwegen entlang Hauptverkehrsstraßen
 - auf Hauptverkehrsstraßen ohne Radwege
 - GE-Straßen
 - auf Wirtschaftswegen und verkehrsberuhigten bzw. verkehrsarmen Straßen
 - - - möglicher Verlauf auf Firmengelände

- Schule
- Bahnhof
- Bahnstrecke
- Brücke / Unterführung
- Kreisell
- 150 Rad-Menge (gerundet)

VERKEHRSSANALYSE: VERKEHRSSTRÖME AN DEN RELEVANTEN KNOTENPUNKTEN UM DAS GEWERBEGEBIET

Dienstag, 29.03.2022
13-Stunden-Block
(06:00 - 19:00Uhr)

Temperaturen zwischen 4 und 13°C sowie ein bewölkter Himmel

STRASSENVERKEHRSZÄHLUNG

Route A	Lfd. Nr. A5
Netzkategorie	Hauptroute, 1. Umsetzungsstufe und Zielnetz
Straße	Wirtschaftsweg (Routenverlauf A)
Streckenabschnitt	Brücke Vördener Aue (Kläranlage) – KP WiWege am Nonnenbach (Höhe Flöte)
Streckenlänge	450 m



Kriterien	Bestand	Bewertung
Radverkehrsführung	Wirtschaftsweg	angemessen
Breite	3 m (1 m Betonstein – 1 m Grünstreifen – 1 m Betonstein)	gut
Fahrbahnbelag	Betonstein, guter Zustand	befriedigend
zulässige Höchstgeschwindigkeit		
Verkehrsmengen		
29.03.2022, 6:00 - 19:00 Uhr		
soziale Sicherheit	keine Beleuchtung, unbelebt, nicht angewohnt	ungenügend
Sonstiges		

Befragung



Attraktive Radwegeverbindungen für Berufspendler im ländlichen Raum



Ihre Meinung zählt!

- QR-Code scannen
- Fragebogen ausfüllen
- Absenden



Optimierung der Anbindung
des Gewerbegebietes
Niedersachsenpark

Weitere Informationen
finden Sie unter
www.landkreis-osnabrueck.de/radfahren



Ein Stimmungsbild

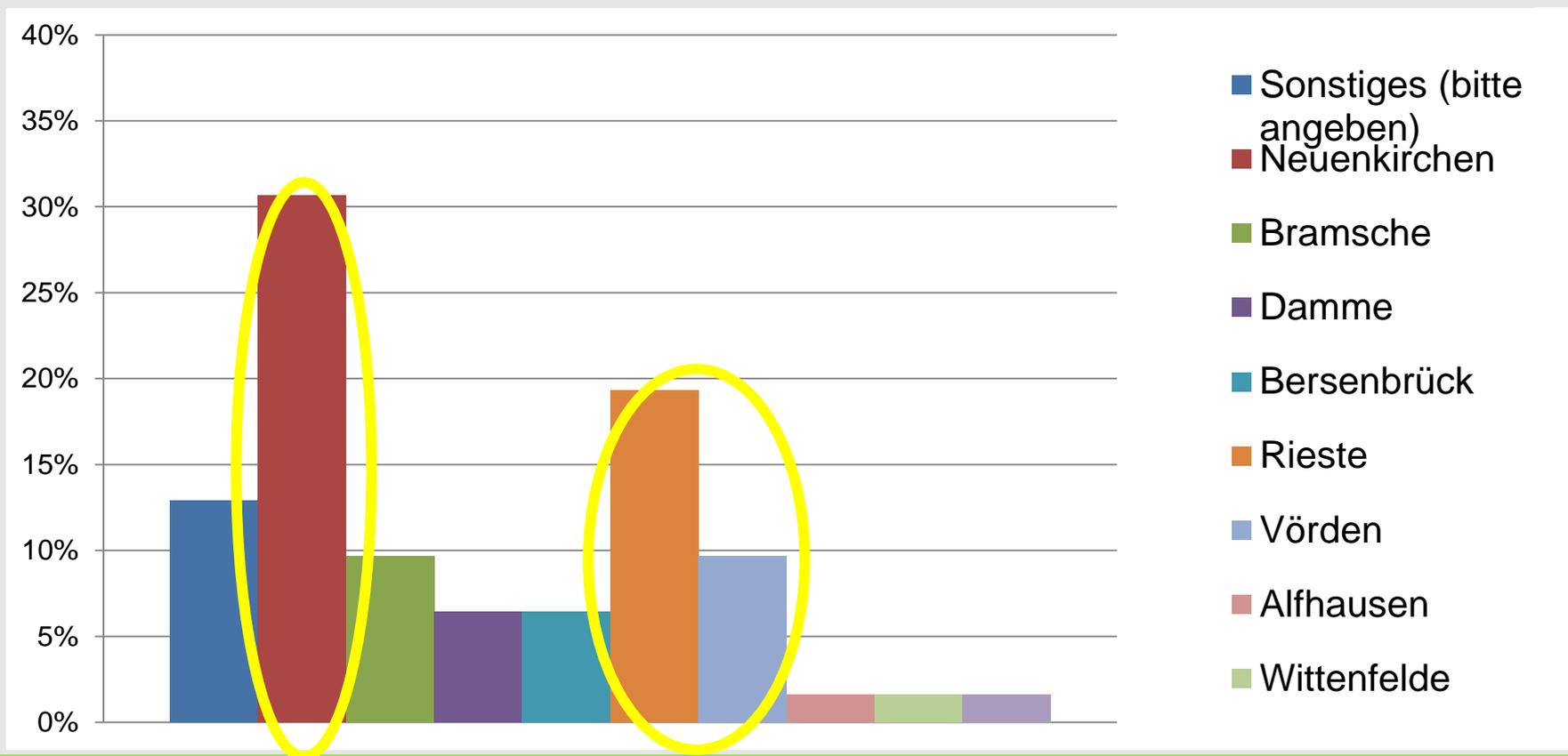
- Befragungszeitraum:
21.03.22 – 29.06.22
- Insgesamt 351 Rückläufe:
 - **ca. 26 % wohnen im Nahbereich des Niedersachsenparks**
 - **ca. 15 % arbeiten im Niedersachsenpark**
 - ca. 62 % sind männlich
 - ca. 60 % sind 36 bis 60 Jahre alt
 - ca. 90 % haben ein Auto
 - ca. 60 % haben ein Rad zur Verfügung

Wohnorte der im Nahbereich Beschäftigten...

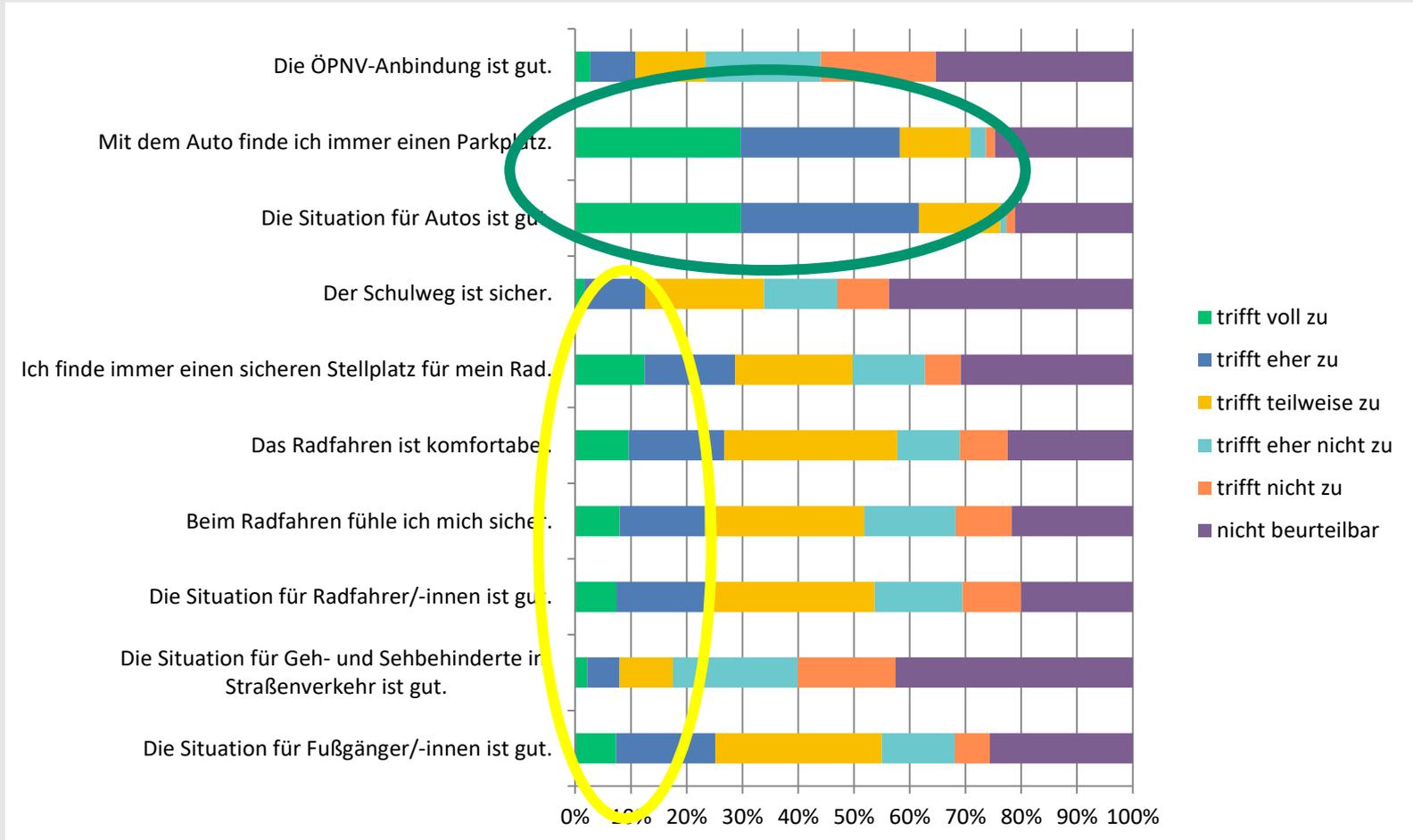
ca. 60 % der im engeren Untersuchungsraum Beschäftigten (n= 110),
haben dort auch ihren Wohnort

→ hohes Potenzial zur Radnutzung

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.15

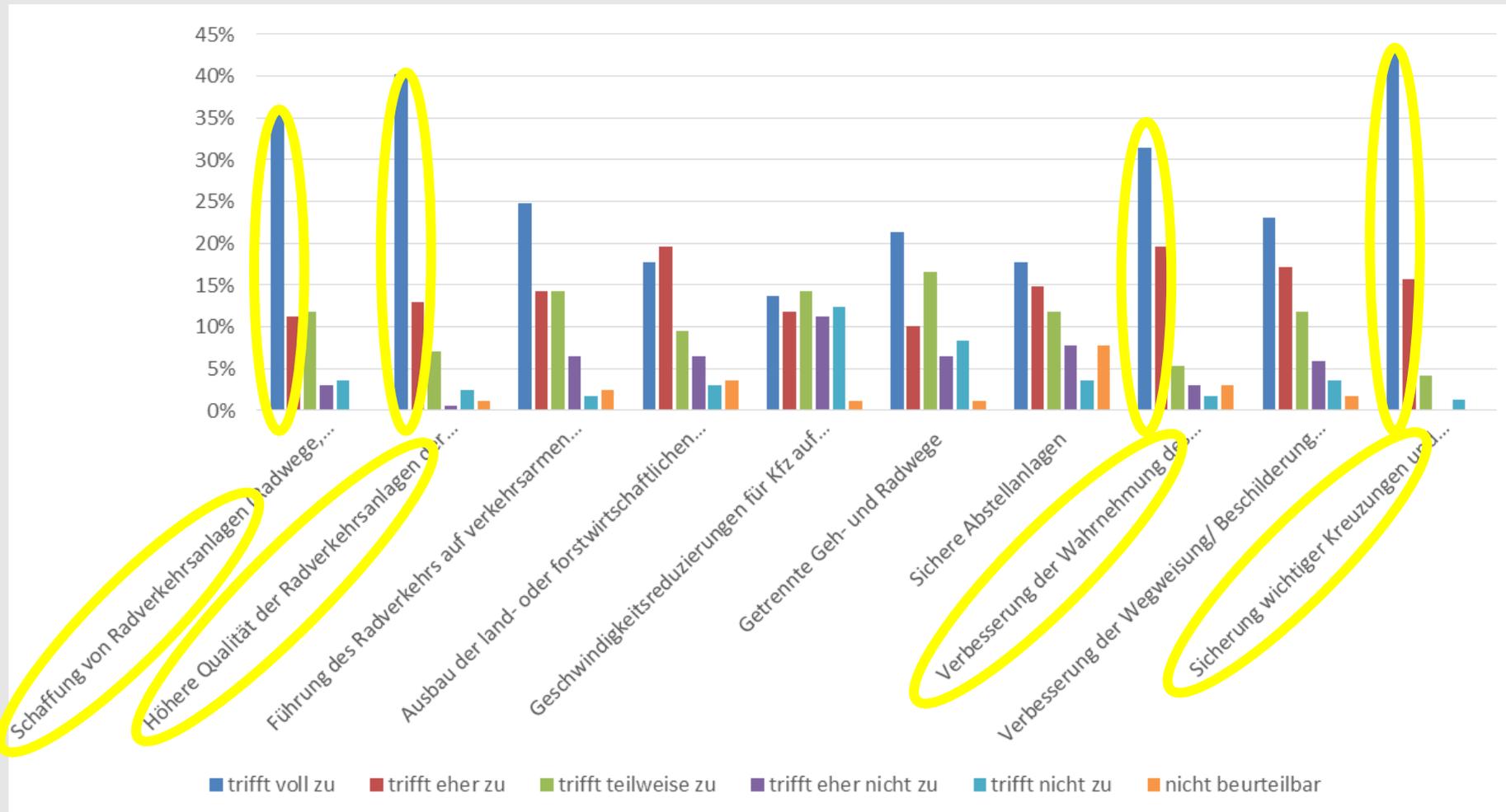


Diskrepanz zwischen Kfz und Rad



Radverbindungen werden besonders bei...attraktiver.

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.17



Wie sollen Standards entwickelt werden...

- Wegebreiten
- Fahrbahnbelag,
Fahrbahnzustand
- Geradlinigkeit der Linienführung
- Knotenpunktsicherung,
Wartezeiten an Knotenpunkten,
Querungen
- Bevorrechtigung
- Beleuchtung
- Soziale Sicherheit /
Nachtsicherheit
- Belastung / Belästigung durch
Kfz-Verkehr (Emissionssituation)
- Wegweisung
- Öffentlichkeitsarbeit

Führungsform	RSV		RVR	
	inner-orts	außer-orts	inner-orts	außer-orts
Selbstständig geführter Radweg	4,00 m	4,00 m	3,00 m	3,00 m
Fahrradstraße (mit Kfz-Verkehr in beide Fahrtrichtungen)	5,00 m (4,60 m)	5,00 m	4,60 m (4,10 m)	4,75 m
Fahrbahnbegleitender Einrichtungsrادweg	3,00 m	3,00 m	2,50 m	2,50 m
Fahrbahnbegleitender Zweirichtungsrادweg	4,00 m	4,00 m	3,00 m	3,00 m
Gemeinsamer Geh- und Radweg (Zweirichtungsrادverkehr)		5,00 m	4,00 m	3,50 m
Radfahrstreifen (Einrichtungsrادverkehr) (incl. Breitstrich zur Fahrbahn)	3,25 m		2,75 m	

...wenn es zumeist schon an einfachen Dingen fehlt

Gebaute Radwege



- die Beschaffenheit, der Zustand und die Linienführung sind eindeutig, stetig und sicher
- die lichte Breite beträgt in der Regel 2,00 m, mindestens 1,50 m.
- bei Zweirichtungsradwegen beträgt die lichte Breite in der Regel 2,40 m, mindestens 2,00 m

Vom Gehweg abgetrennte Radwege



- wie gebaute Radwege

Gemeinsame Rad- und Gehwege



- die Bedürfnisse des Radverkehrs (Absenkungen, sichere Führung an Knoten) und die Bedürfnisse des Fußgängerverkehrs lassen das zu (jeweils geringe Verkehrsmengen; Frequenz jeweils ca. 70 Fußg. bzw. Radf./Sph, bei größeren Breiten auch höher)
- Mindestbreite (auch bei Zweirichtungsradverkehr) innerorts 2,50 m, außerorts 2,00 m

Für Radfahrer freigegebene Gehwege



- wie gemeinsame Rad- und Gehwege
- Radverkehr muss auf Fußgängerverkehr Rücksicht nehmen
- Radverkehr darf nur Schrittgeschwindigkeit fahren
- Fußgängerverkehr darf durch Radverkehr nicht gefährdet oder behindert werden

Fahrradstraßen



Fahrradstraße

- Radverkehr ist vorherrschende Verkehrsart oder zu erwarten
- mäßige Geschwindigkeit, zulässige Höchstgeschwindigkeit max. 30 km/h
- Zulassung anderen Fahrzeugverkehrs durch Zusatzschild

Fahrradzone



- wie Fahrradstraßen, flächenhaft zulässig

Radfahrstreifen



- bei 2 Fahrstreifen: bis zu 1.800 Kfz/Sph und mehr
- bei 4 Fahrstreifen: bis zu 2.200 Kfz/Sph und mehr
- nicht in Kreisverkehren
- Breite 1,85 m / mind. 1,50 m einschließlich Markierung (Breitstrich)

Schutzstreifen



- i.d.R. bis zu 1.000 Kfz/Sph, bis zu 1.800 Kfz/Sph bei geringem Schwerverkehr
- i.d.R. bis zu 1.000 SV/24 h
- Fahrbahnbreiten > 7,00 m
- "Rest"-Fahrbahnbreite bei Längsparken mind. 4,50 m, besser 5,00 m
- Breite 1,50 m, mind. 1,25 m
- Auf Schutzstreifen gilt generelles Halteverbot



**Grünpfeil
ausschließlich
für Radfahrer**



**Verbot des Überholens
von einspurigen
Fahrzeugen für
mehrspurige Kfz und
Krad mit Beiwagen**

„**Geschwindigkeitsbegrenzungen** für Autofahrer, vor allem dort, wo kein separater Fahrradweg vorhanden ist“

„Einheitliche, **sichere Übergänge** für RadfahrerInnen und FußgängerInnen **an KVP**. **Markierungen und Zebrastreifen** wären hier von Vorteil.“

„Wartung der Radwege, viele sind in einem sehr schlechten Zustand. Die **Bedeutung der Wirtschaftswege** für die Zufahrt zum Niedersachsenpark wurde vergessen“

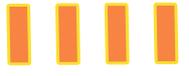
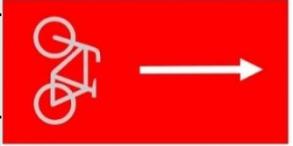
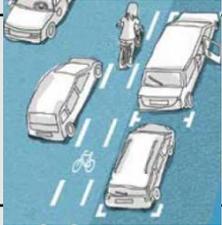
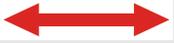
„Alle Radwege müssen breiter gemacht werden. Die **Radwege evtl. von den Hauptstraßen abseits** gestalten, wenn möglich.“

„Gemeinsame Geh- und Radwege die dann mitunter auch noch in beide Fahrtrichtungen freigegeben sind, müssen deutlich breiter gebaut werden.“

„**breitere Radfahrwege**, ganz wichtig in diesen Zeiten mit den E-Bikes“

„Macht einfach die Radwege breiter und sicherer!! und als **Teerweg, nicht als Plattenweg!!!**“

Maßnahmen in realistischen Standards umsetzen

 Maßnahmen im Längsverkehr	Piktogramme	
	Geschwindigkeitsreduzierung	
	innerorts richtungsgetrennte Führung des Radverkehrs (z.B. Radschutzstreifen)	
	Ausbau Radwegbreite	Standard: 3 m Breite
 Maßnahmen an Querungsstelle	Querungshilfen / Fahrbahnteiler	
 punktuelle Maßnahmen	Sicherung Übergang inner-/ außerorts	

Maßnahmen in realistischen Standards umsetzen

 Maßnahmen an Knotenpunkten	Furtmarkierungen		
	Roteinfärbung		
	geradlinige Führung		
	Verkehrssicherheit erhöhen	Rückbau freier Rechtsabbieger	
	Abbiegeassistenz für LKW		
 Maßnahmen am Fahrbahnzustand	Sanierung Oberflächenbelag	„angenehmes“ Radfahren ermöglichen	
	Ausbau zu Asphalt		
 Netzlücken schließen	Weg herstellen	nach definierten Ausbaustandards	



- **Ringerschließung** GE

Niedersachsenpark

- **radiale Verbindungen** zu

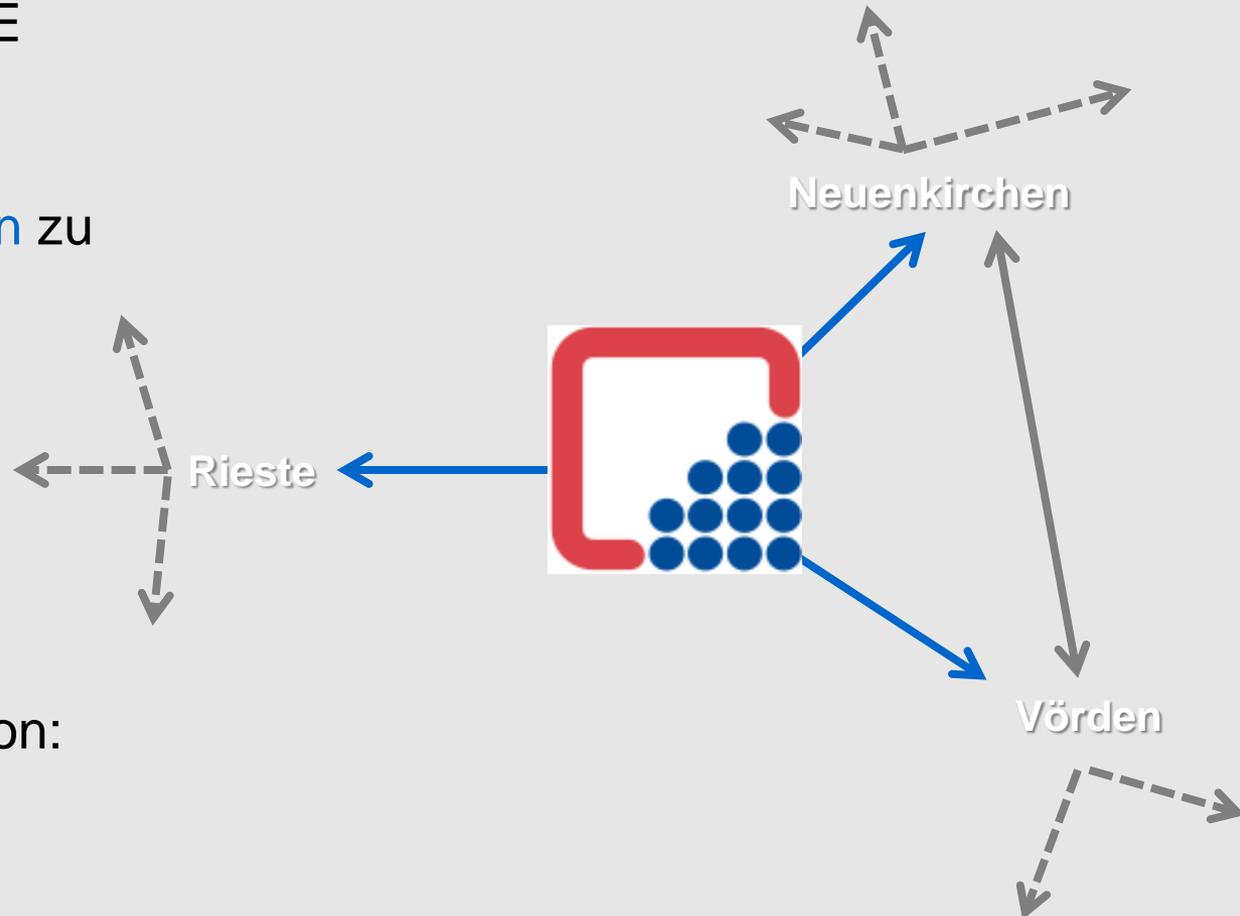
den Orten:

- Neuenkirchen
- Vörden
- Rieste

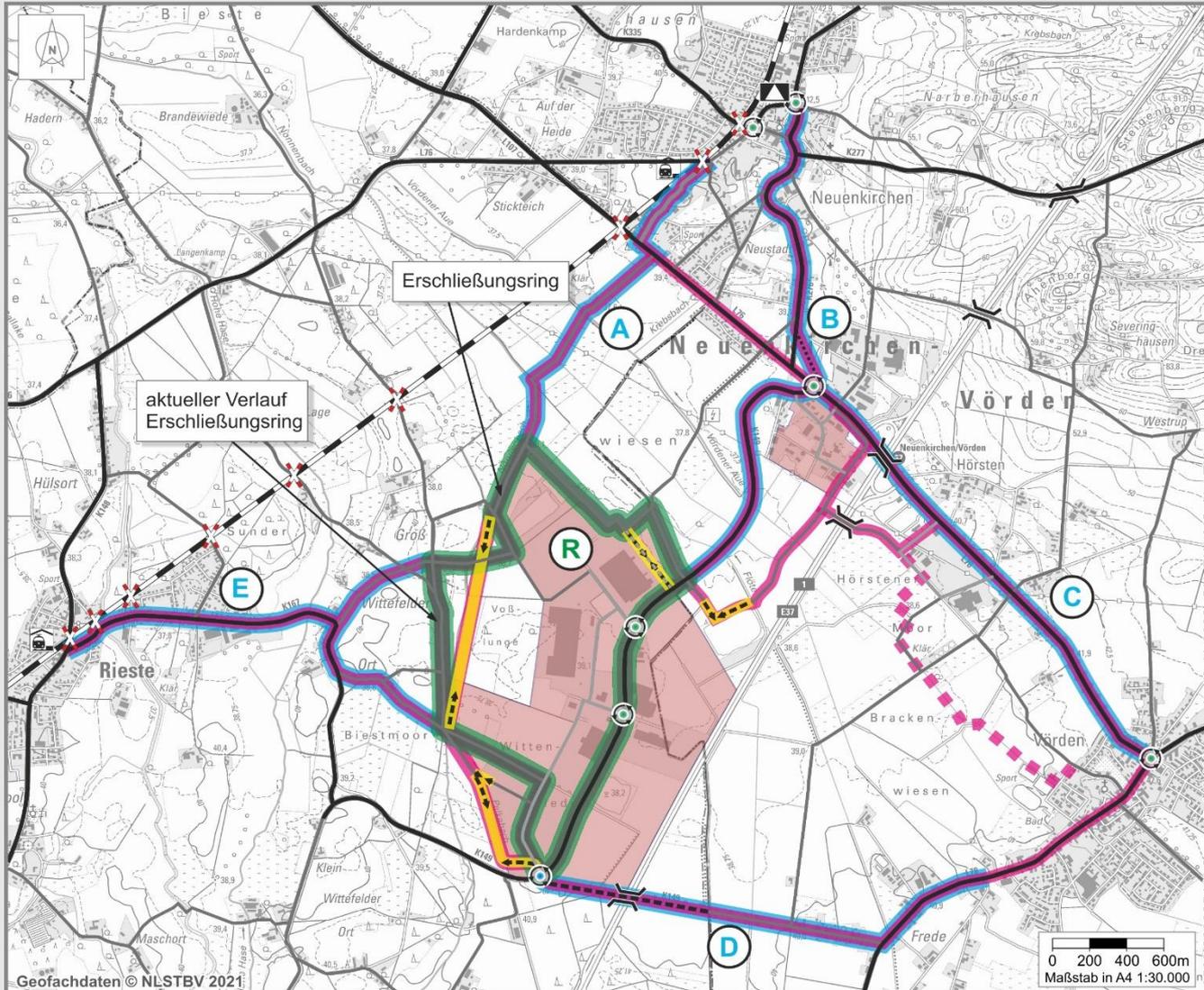
- Übergabepunkte an

Radverkehrsnetze von:

- Bersenbrück
- Bramsche
- Damme



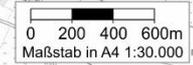
Umsetzungsstufe 1 „Startnetz“



**VERKEHRSERHEBUNG
LK OSNABRÜCK
RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**

- Haupttrouten
- Route zur Prüfung
- R Erschließungsring 1. Stufe
- B Haupttrouten in das Gewerbegebiet
- Netzlücke
- Bahnhof
- Weiterführende Schule
- Kreisverkehr / geplant
- Bahnstrecke
- Bahnübergang
- Gewerbegebiet
- Brücke

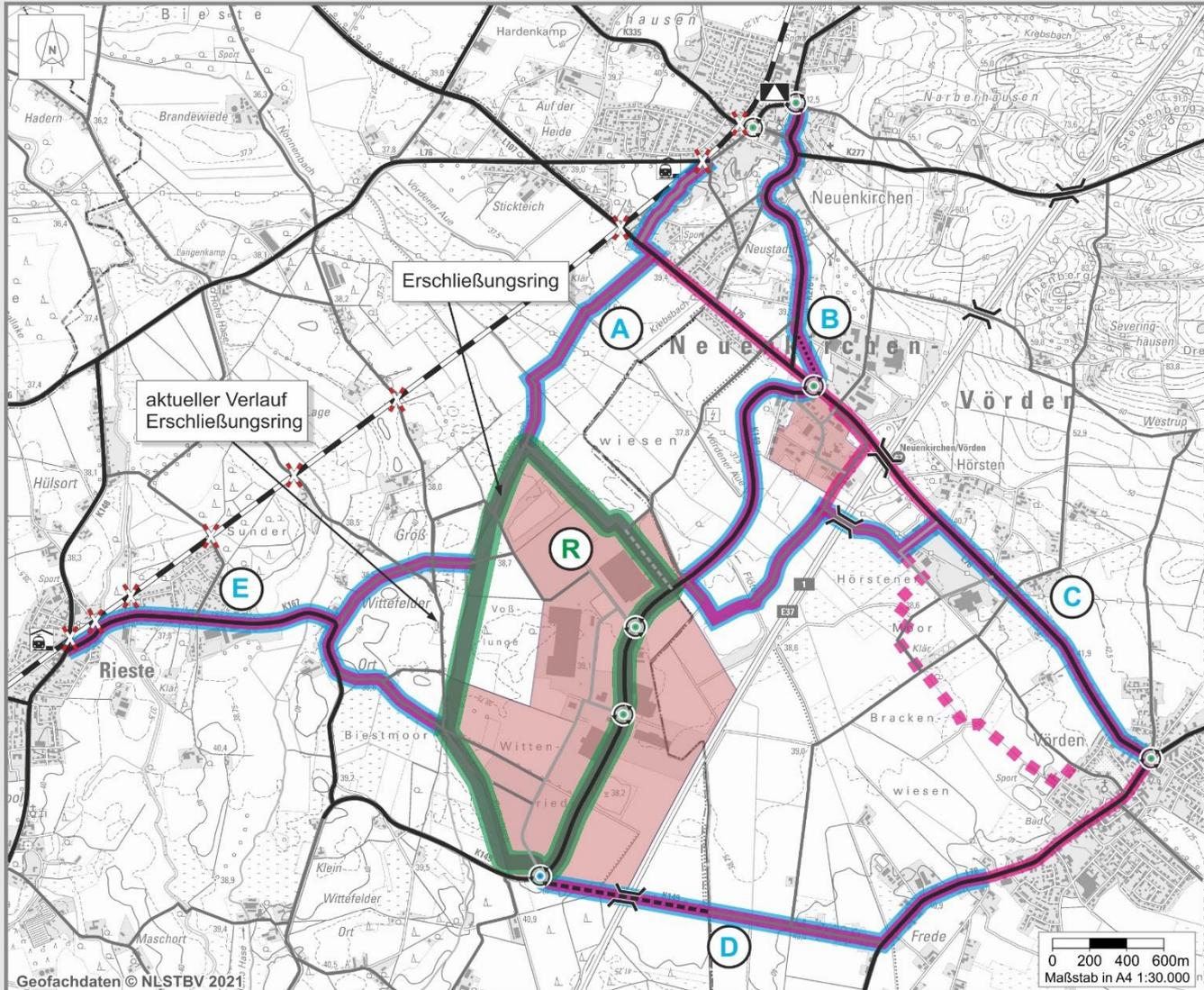
1. STUFE



3569 220825 LK Osnabrück-2 AK-neu.cdr. 18-11-2022 GH RW_MS_N6_TMI

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.25

Umsetzungsstufe 2 „Zielnetz“



**VERKEHRSERHEBUNG
LK OSNABRÜCK
RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**

- Hauptrouten
- Route zur Prüfung
- R Erschließungsring 2. Stufe
- B Hauptrouten in das Gewerbegebiet
- Bahnhof
- Weiterführende Schule
- Kreisverkehr / geplant
- Bahnstrecke
- Bahnübergang
- Gewerbegebiet
- Brücke

2. STUFE
PGT
Umwelt und Verkehr GmbH

3569 220825 LK Osnabrück-2 AK-neu.cdr.-02-09-2022 GH RW_MS_N6_TM

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.26

Netzlücken schließen



- Weg herstellen
- nach festgelegten Ausbaustandard
- in Abstimmung mit der UNB / UWB

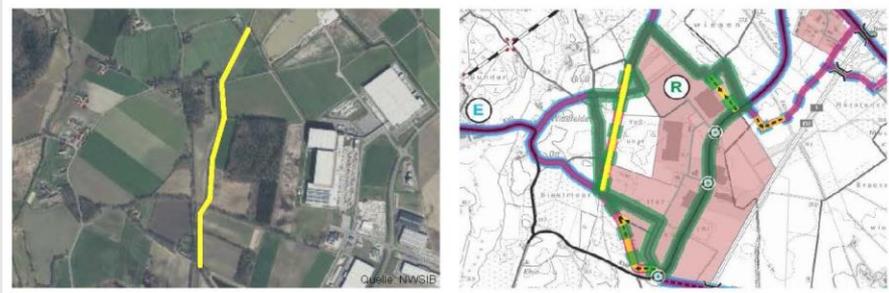
Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.27

Route R	Lfd. Nr. R10
Netzkategorie	Hauptroute, Zielnetz
Straße	Netzlücke entlang Pelkebach
Streckenabschnitt	Brücke Nonnenbach (südl. Verlauf Route E) – KP K 149 / Nienburger Str.
Streckenlänge	1.000 m

Kriterien	Bestand	Bewertung
Radverkehrsführung		
Breite		
Fahrbahnbelag		
zulässige Höchstgeschwindigkeit		
Verkehrsmengen		
29.03.2022, 6:00 - 19:00 Uhr		
soziale Sicherheit		
Sonstiges		

Handlungsbedarfe	Priorität	Umsetzungs-horizont	weitere Beteiligte	ungefähre Kosten
Neubau kombinierter Zweirichtungs Geh- und Radweg mit Anschluss an geplanten KVP K 149 / Nienburger Str. (mind. 3 m Breite)	2	langfristig	Landkreis, UWB / UNB, Grundstücksbesitzer	Radweg 120 € / m ² zzgl. Beleuchtung und ggf. Grunderwerb

Route R	Lfd. Nr. R15
Netzkategorie	Hauptroute, Zielnetz
Straße	Netzlücke entlang Nonnenbach
Streckenabschnitt	Brücke Nonnenbach (Stickeichstr. 32) – Brücke Nonnenbach (südl. Verl. Route E)
Streckenlänge	950 m



Kriterien	Bestand	Bewertung
Radverkehrsführung		
Breite		
Fahrbahnbelag		
zulässige Höchstgeschwindigkeit		
Verkehrsmengen		
29.03.2022, 6:00 - 19:00 Uhr		
soziale Sicherheit		
Sonstiges		

Handlungsbedarfe	Priorität	Umsetzungs-horizont	weitere Beteiligte	ungefähre Kosten
Neubau kombinierter Zweirichtungs Geh- und Radweg zwischen Brücke Nonnenbach (Höhe Stickeichstr. 32) und Brücke Nonnenbach südl. Verlauf Route E) (3 m wünschenswert)	3	langfristig	Landkreis, UWB / UNB, Gemeinde Rieste, evtl. Grundstücksbesitzer	Radweg 120 € / m ² zzgl. Beleuchtung und ggf. Grunderwerb



- Abstellanlagen weiter verbessern
- Taktzeiten Schiene erweitern, da derzeit nicht an Schichtbedarfe angepasst
- Firmenleihräder für Strecke Arbeitsplatz-Bahnhof



Eingangssituation Niedersachsenpark

Sicherung
Knotenpunkte

PGT
Umwelt und Verkehr GmbH

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.29

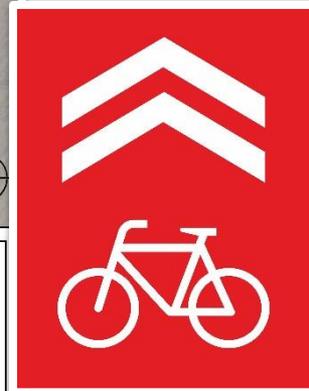


ACHTUNG! 

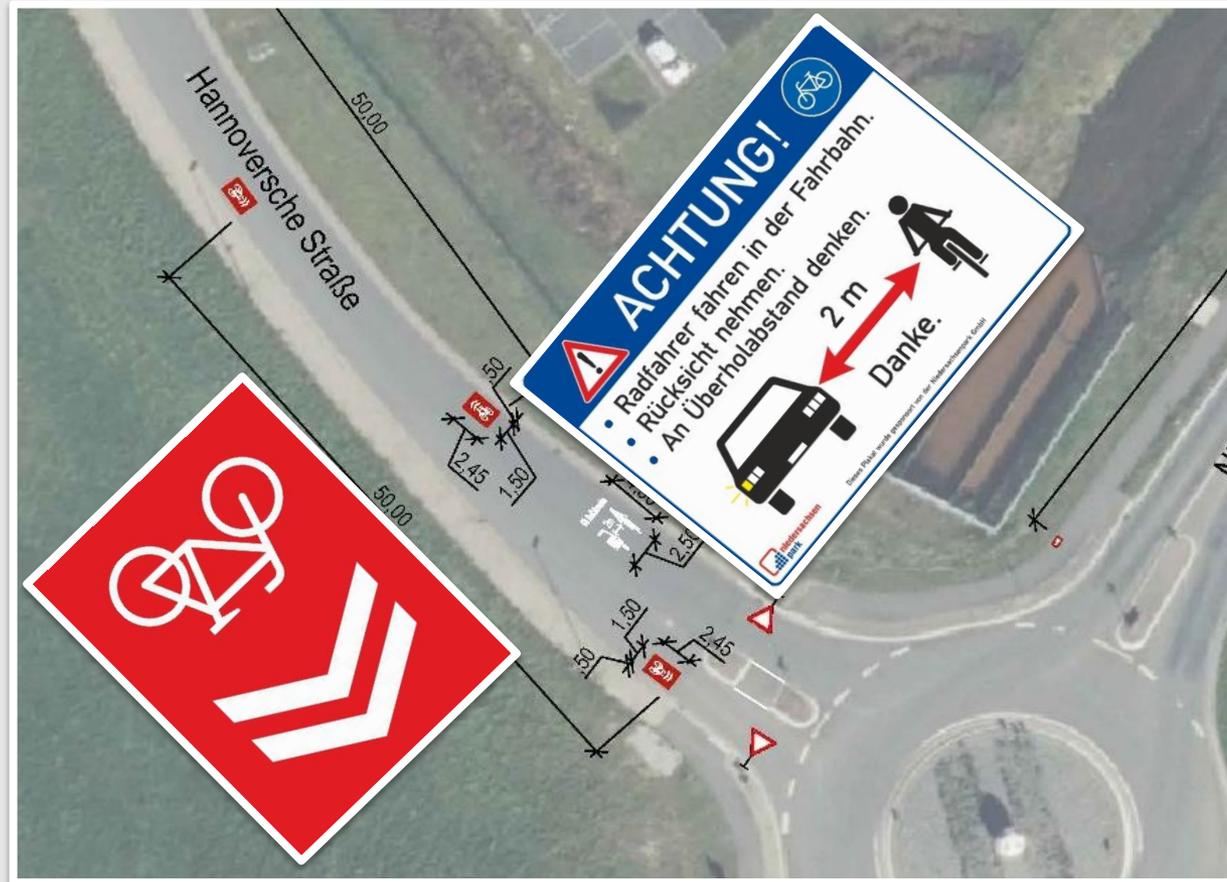
- Radfahrer fahren in der Fahrbahn.
- Rücksicht nehmen.
- An Überholabstand denken.

 2 m
Danke.

niedersachsen park Dieses Plakat wurde gesponsort von der Niedersachsenpark GmbH



Maßstab 1:500	Landkreis Osnabrück
Bearbeiter: MZ, DL, MS	Knotenpunkt Niedersachsenparkallee (K149) / Hannoversche Straße
Gezeichnet: MH	Lageplan
Datum: 31.01.2023	
Projekt: P 3569	PGT Umwelt und Verkehr GmbH Vordere Schöneporth 18 30167 Hannover Telefon: (0511) 38 39 4-0 Telefax: (0511) 38 39 4-50



- Abbiegeassistenz LKW
- Abbiegesicherung





- Fahrbahnteiler als Querungshilfe
- Geschwindigkeitsreduzierung vor Querungsstellen auf



Beispiel einer
Querungshilfe

- Förderung durch das Programm „Stadt und Land“



Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.33



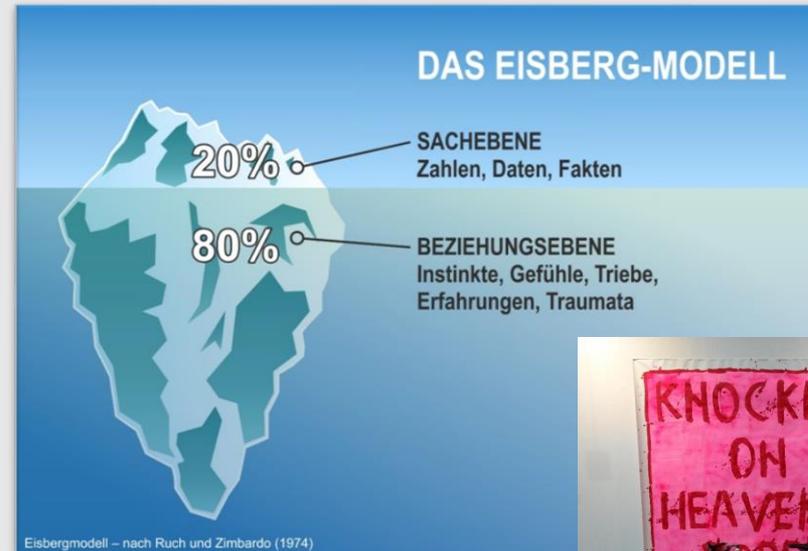
- Sanierung Oberflächenbelag:
 - Schlaglöcher entfernen und Beseitigung von weiteren groben Mängeln
 - Herstellung des Weges in einem für Räder (gut) befahrbaren Zustand
- Ausbau zu Asphalt (Breite 3 m)

Gesamtlänge: ca. 3,85 km



Gesamtlänge: ca. 3 km

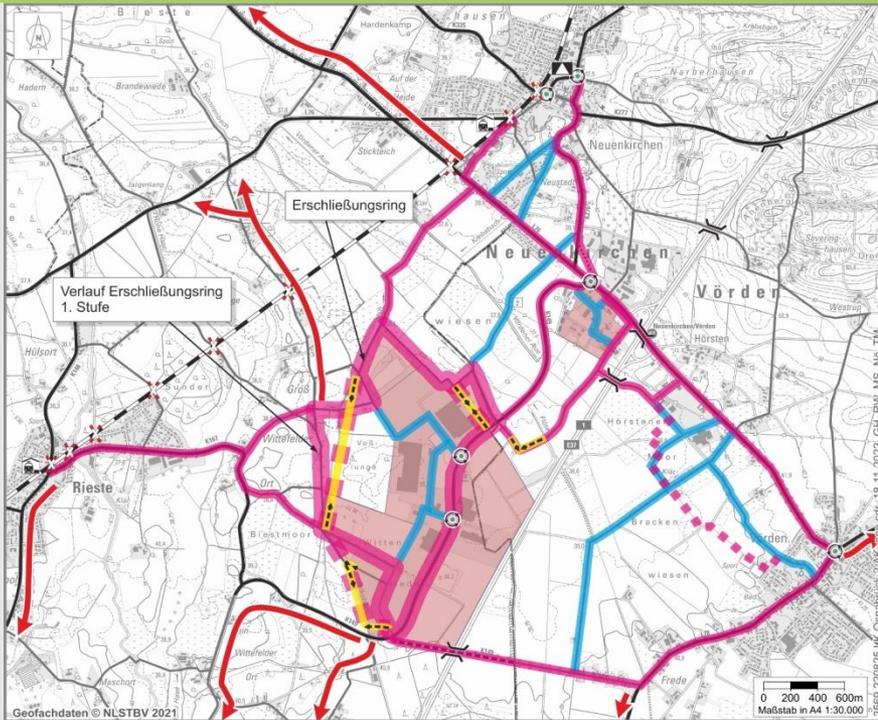




„Verkehr muss
besonders für
nichtmotorisierte
Verkehrsarten
objektiv UND
subjektiv sicher
sein.“

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.35

Bekannt machen....



- Kennzeichnung der Routenverlaufs
- Beschilderung ergänzen
- innerhalb der Firmen animieren



2		Bramsche Riestede	15,7 km 2,8 km
2		Kloster Lage	0,8 km

3		Hesepe Alfsee	10,8 km 5,0 km
		Bersenbrück Neuenkirchen	10,8 km 3,2 km



Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.36

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.37



„Mit dem Rad zur Arbeit“ Eine Aktion der AOK und des ADFC

Die große Sommeraktion für mehr Fitness im Alltag
Aktionszeitraum: 1. Mai bis 31. August

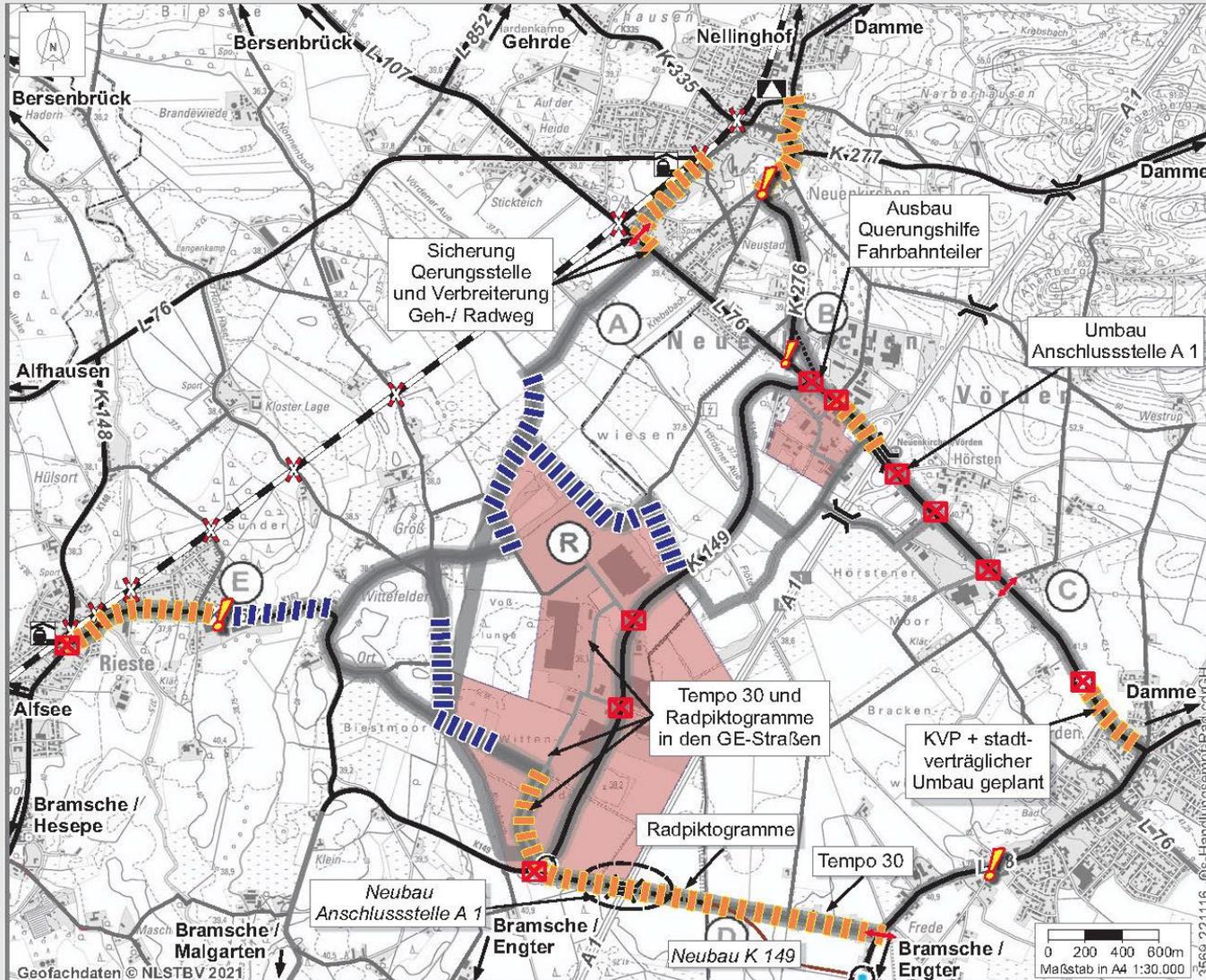
Geben Sie zunächst hier Ihre Postleitzahl ein und schon geht's in Ihrer Region los! <input type="text" value="PLZ"/> <input type="button" value="Absenden"/>	263.994 Teilnehmende	3.734.284 Kilometer	735 t CO ₂
	6.791 Teams	Teamrangliste zum Ranking	<input type="button" value="Login"/> <input type="button" value="Kostenlos anmelden"/>



FAHRRADFREUNDLICHER ARBEITGEBER
Eine Initiative der EU und des ADFC



initiiert von der AGFS

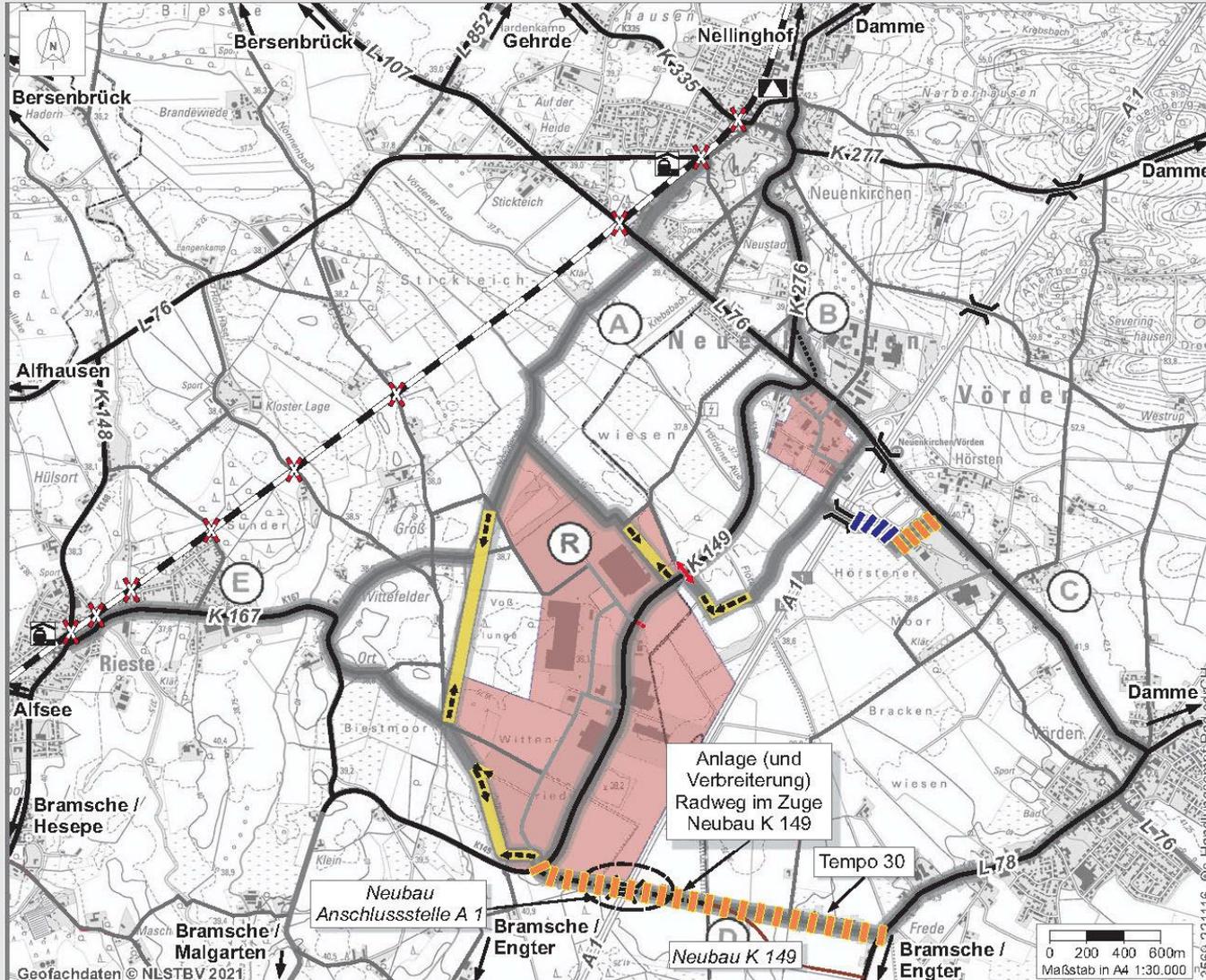


**VERKEHRSERHEBUNG
LK OSNABRÜCK
RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**

- Mögliche Radrouten:**
- auf Radwegen entlang Hauptverkehrsstraßen
 - auf Hauptverkehrsstraßen ohne Radwege
 - GE-Straße
 - auf Wirtschaftswegen und verkehrsberuhigten bzw. verkehrsamen Straßen
- Bahnhof
 - Weiterführende Schule
 - Mini- / Kreisverkehr
 - Bahnstrecke
 - Bahnübergang
 - Gewerbegebiet
 - Brücke
 - Maßnahmen im Längsverkehr
 - Maßnahmen am Knotenpunkt
 - Maßnahmen an Querungsstelle
 - weitere punktuelle Maßnahmen
 - Maßnahmen am Fahrbahnzustand
 - Netzlücke schließen
 - Kreisverkehr geplant

MASSNAHMEN
ROUTENNETZ 1.STUFE
PGT
1. Priorität

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.38



**VERKEHRSERHEBUNG
LK OSNABRÜCK
RIESTE - NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**

Mögliche Radrouten:

- auf Radwegen entlang Hauptverkehrsstraßen
- auf Hauptverkehrsstraßen ohne Radwege
- GE-Straße
- auf Wirtschaftswegen und verkehrsberuhigten bzw. verkehrsamen Straßen

- Bahnhof
- Weiterführende Schule
- Mini- / Kreisverkehr
- Bahnstrecke
- Bahnübergang
- Gewerbegebiet
- Brücke
- Maßnahmen im Längsverkehr
- Maßnahmen am Knotenpunkt
- Maßnahmen an Querungsstelle
- weitere punktuelle Maßnahmen
- Maßnahmen am Fahrbahnzustand
- Netzlücke schließen
- Kreisverkehr geplant

**MASSNAHMEN
WUNSCHLINIENNETZ**



alle Maßnahmen

Teil einer Präsentation - nur in Verbindung mit mündlichen Erläuterungen vollständig - S.39

Umsetzungsvorschlag Maßnahmen in der 1. Priorität

Zusammenwirken
der Beteiligten

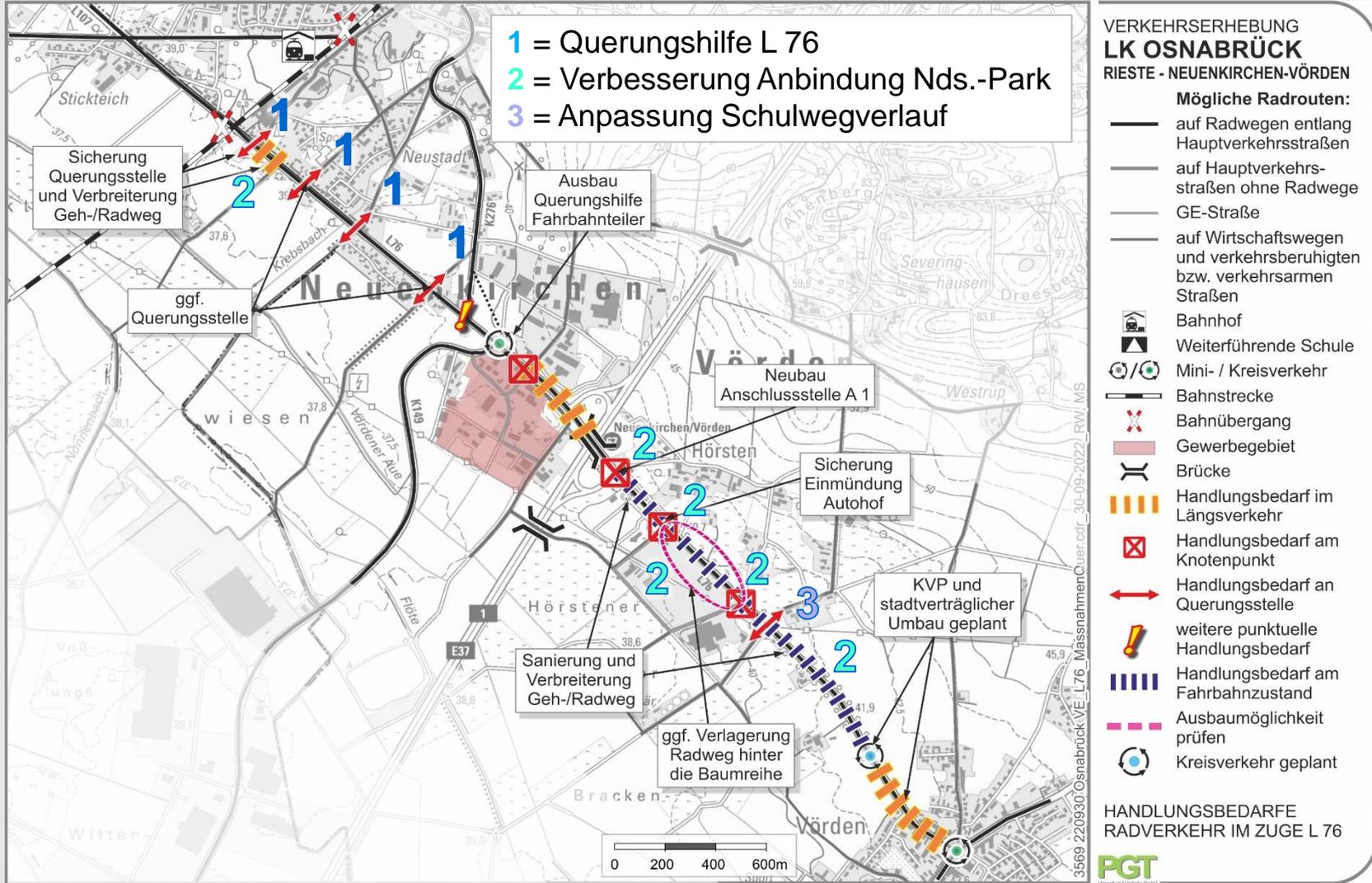
PGT
Umwelt und Verkehr GmbH

 Maßnahmen im Längsverkehr	Piktogramme	auf ca. 2.100 m Länge
	Geschwindigkeitsreduzierung	auf ca. 3.000 m Länge
	innerorts richtungsgetrennte Führung des Radverkehrs (z.B. Radschutzstreifen)	auf ca. 1.200 m Länge
	Ausbau Radwegbreite	auf ca. 3.950 m Länge
 Maßnahmen an Querungsstelle	Querungshilfen / Fahrbahnteiler	an 4 Stellen
 punktuelle Maßnahmen	Sicherung Übergang inner-/ außerorts	an 3 Stellen

Umsetzungsvorschlag Maßnahmen in der 1. Priorität

Zusammenwirken
der Beteiligten

 Maßnahmen an Knotenpunkten	Furtmarkierungen	an 7 Stellen
	Roteinfärbung	an 9 Stellen
	geradlinige Führung	an 2 Stellen
	Verkehrssicherheit erhöhen	an 4 Stellen
	Abbiegeassistenz für LKW	an 4 Stellen
 Maßnahmen am Fahrbahn- zustand	Sanierung Oberflächenbelag	an 4 Stellen
	Ausbau zu Asphalt	auf ca. 3.850 m Länge
 Netzlücken schließen	Weg herstellen	ca. 2.500 m Länge



- Lenkungsrounden / Arbeitskreise
 - Konsens zur kurzfristigen Umsetzung des Routennetzes der 1. Stufe
 - gemeindeübergreifende Beantragung von Fördermitteln
- Unternehmensfrühstück
 - Interesse an Förderung / Aktionen zur Förderung des fahrradaktiven Arbeitsweges
- UNB / UWB:
 - Anpassung der Wege im ÜSG möglich
 - Vorgaben beachten: Niveaugleichheit der Wege, etc.
- Verkehrsbehörden:
 - Abstimmung zu konkreten Maßnahmen im Umfeld / an der L 76

- **Antragsstellung** im Zuge **Förderprogramms „Stadt und Land“** für die **1. Stufe „Startnetz“** und **weitere Maßnahmen** im Zuge der Landesstraße auf dem Gebiet Neuenkirchen-Vörden, um die Verbindung vom Ort Neuenkirchen bis zum Kreisverkehrsplatz des Niedersachsenparks in der Landesstraße zu sichern.

Antragstellung unter Federführung der Gemeinde Rieste / SG Bersenbrück, erforderliche Flächen auf dem Gebiet Neuenkirchen-Vörden abgesichert.

- Erzielte Abstimmung bei der Baudurchführung der Anschlussstelle östlich der BAB 1 mit der NLStBV, dass **Radverkehrsführung** an dem betroffenen Knotenpunkt, in Bezug auf Radien und Platzbedarfe optimiert wird.
- **Ausbesserung mit Schotter (o.ä.) oder zumindest eine Teilasphaltierung von Wegen** durch die Gemeinden

- **kurzfristige Umsetzung zum Start:**

- Vorrangige Handlungsbedarfe** (Mindestqualität)

- Einfache Maßnahmen (Piktogramme, Geschwindigkeitsreduzierungen, Oberflächenbeläge erneuern, Wegweisung, Behördenabstimmung)
 - Vorbereitung baulicher Maßnahmen mit mittel- bis langfristigem Horizont, z.B. bei Fördermittelbeantragung „Stadt und Land“ u.a.
 - Planungsaufträge vergeben

- Fortlaufende **weitere Umsetzung im Startnetz**

- **Vorbereitung Netztausch Zielnetz** (koordiniert Planungsaufträge vergeben, Fördermittel nutzen)



Es ist lange nicht zu Ende, aber...

Vielen Dank für
und die Aufmerksamkeit!